

● 10. September 2018

# Welt Suizid Präventions Tag

# gemeinsam Handeln

**Montag 10. September:**

**Infostand** vor dem GesprächsLaden  
Dominikanerplatz, 14–16 Uhr

**Infotisch** in der Stadtbücherei,  
Oberer Markt, 11–16 Uhr

**Gottesdienst** in der  
Augustinerkirche, 17 Uhr

**Dienstag, 11. September**  
**Autorenlesung**

Viktor Staudt: „Die Geschichte meines Selbstmords  
und wie ich das Leben wiederfand“ (Info umseitig)

Augustinerkirche, 19 Uhr

Veranstalter  
in Würzburg:  
Krisendienst  
TelefonSeelsorge  
Gesprächsladen  
AGUS

**Dienstag, 11. September**

Augustinerkirche, 19 Uhr

## Autorenlesung mit Viktor Staudt

aus seinem Buch „Die Geschichte  
meines Selbstmords und wie ich das  
Leben wiederfand“



Viktor Staudt ist jung, treibt viel Sport und stürzt sich regelmäßig ins Nachtleben. Auf den ersten Blick geht es ihm gut, aber sein Leben wird von Angstattacken und Depressionen beherrscht. Niemand kann ihm helfen. Als er keinen Ausweg mehr sieht, beschließt er, sich vor den Zug zu werfen. Viktor Staudt überlebt den Selbstmordversuch – aber verliert seine Beine. Erst nach diesem tragischen Geschehen kann die richtige Diagnose gestellt werden, und er erhält die Medikamente, die ihm endlich helfen ...

Viktor Staudt, 1969 geboren, studierte Jura und arbeitete zehn Jahre für eine Fluggesellschaft. Nach seinem Selbstmordversuch lebte er fast zehn Jahre in Deutschland und der Schweiz, mittlerweile in Italien. Er hält Vorträge und veranstaltet Workshops zum Thema Selbstmordprävention.

Quelle: [www.droemer-knaur.de](http://www.droemer-knaur.de)